

Statistische Berichte

K III 2 - j / 93

**Rehabilitanden und
Rehabilitationsmaßnahmen
im Land Brandenburg**

1993

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#

Erschienen im November 1995
Preis: 6,50 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt

	Seite
Zeichenerklärungen/Abkürzungen	6
Erläuterungen	7
Grafiken	
Rehabilitationsmaßnahmen 1993 nach dem Träger der Maßnahme	9
Rehabilitanden 1993 nach Altersgruppen	9
Landesergebnisse	
1. Rehabilitanden und Rehabilitationsmaßnahmen 1993 nach Trägerschaft und Art der Maßnahme	10
2. Rehabilitanden 1993	
2.1 Rehabilitanden nach Geschlecht und Altersgruppen sowie Art der Maßnahme	11
2.2 Rehabilitanden nach Art der Behinderung und Träger der Rehabilitationsmaßnahme	12
2.3 Rehabilitanden nach Ursache der Behinderung und Träger der Rehabilitationsmaßnahme	14
2.4 Rehabilitanden nach Art und Ursache der Behinderung	16
2.5 Rehabilitanden nach Stellung im Erwerbsleben, Träger und Art der Maßnahme	19
2.5.1 Medizinische Maßnahmen	20
2.5.2 Berufsfördernde Maßnahmen	21
3. Rehabilitationsmaßnahmen 1993	
3.1 Rehabilitationsmaßnahmen nach dem Ort der Durchführung, Träger und Art der Maßnahme	22
3.2 Rehabilitationsmaßnahmen nach Art der Behinderung der Rehabilitanden und Dauer der Maßnahme	
3.2.1 Medizinische Maßnahmen	24
3.2.2 Berufsfördernde Maßnahmen	26
3.2.3 Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	28

3.3	Rehabilitationsmaßnahmen nach Ergebnis der Maßnahme, Geschlecht, Alter und Träger der Maßnahme	
3.3.1	Medizinische Maßnahmen	30
3.3.2	Berufsfördernde Maßnahmen	32
3.3.3	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	34

Ergebnisse nach regionaler Gliederung

4.	Rehabilitanden 1993	
4.1	Rehabilitanden nach Art der Maßnahme und Verwaltungsbezirken	36
5.	Rehabilitationsmaßnahmen 1993	
5.1	Rehabilitationsmaßnahmen nach Art der Maßnahme und Verwaltungsbezirken	37

Zeichenerklärungen/Abkürzungen

- nichts vorhanden (genau null)
- GKV Gesetzliche Krankenversicherung
- GUV Gesetzliche Unfallversicherung
- GRV Gesetzliche Rentenversicherung
- KOV Kriegsoferversorgung
- KOF Kriegsoferfürsorge

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 53 des Gesetzes zur Sicherung der Eingliederung Schwerbehinderter in Arbeit, Beruf und Gesellschaft (Schwerbehindertengesetz-Schwbg) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 1986 (BGBl. I S. 1421), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11. Januar 1993 (BGBl. I S. 50, 56) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz-BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378).

Methodische Hinweise

Die Statistik ist im Rahmen der Bundesstatistik jährlich durchzuführen. Auskunftspflichtig sind gemäß o. g. Rechtsgrundlagen die Träger der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Rentenversicherung, der Kriegsopferversorgung und Kriegsopferfürsorge, der Arbeitsförderung, der begleitenden Hilfe im Arbeits- und Berufsleben sowie der Sozialhilfe.

Mit dieser Statistik werden Informationen über durchgeführte Rehabilitationsmaßnahmen und die Personen, denen sie gewährt werden, bereit gestellt, u. a. über

- Zahl und Struktur (persönliche Merkmale) der Personen/Rehabilitanden
- Art und Ursache der Behinderung
- Art, Ort, Dauer, Verlauf und Ergebnis der durchgeführten Maßnahmen.

Unabhängig vom Durchführungsort einer Rehabilitationsmaßnahme werden Rehabilitanden mit Wohnsitz im Land Brandenburg nachgewiesen.

Grundsätzlich werden im Berichtsjahr abgeschlossene Rehabilitationsmaßnahmen erfaßt. Da ein Rehabilitand während eines Berichtsjahres mehrere Maßnahmen durchlaufen haben kann, ist die Gesamtzahl der Rehabilitationsmaßnahmen größer als die der Rehabilitanden.

Mehrfacherfassungen solcher Rehabilitanden, die wegen der gleichen Behinderungsart mehrere Maßnahmen erhielten, werden nach Möglichkeit ausgeschlossen. Werden die Maßnahmen von verschiedenen Trägern gewährt, erfolgt die Erfassung in der Statistik, so daß Mehrfachzählungen nicht grundsätzlich vermieden werden können.

Alle erfaßten Maßnahmen beziehen sich auf die angegebene Behinderungsart (Diagnose des Hauptleidens) und Behinderungsursache auf der Grundlage der Allgemeinen Systematik der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD).

Definitionen

Behinderte sind Personen mit einem regelwidrigen körperlichen, geistigen oder seelischen Zustand, der nicht nur vorübergehend zu einer Funktionsbeeinträchtigung führt und einen Grad der Behinderung (GdB) von wenigstens 20 zur Folge hat.

Rehabilitanden sind Teilnehmer an Rehabilitationsmaßnahmen. Der Personenkreis der Rehabilitanden stimmt nicht mit dem der Behinderten überein. Zu den Rehabilitanden gehören auch Personen, die noch nicht behindert, sondern lediglich von einer Behinderung bedroht sind (§ 10 SGB I); andererseits werden nicht für alle Behinderten jedes Jahr Rehabilitationsmaßnahmen durchgeführt.

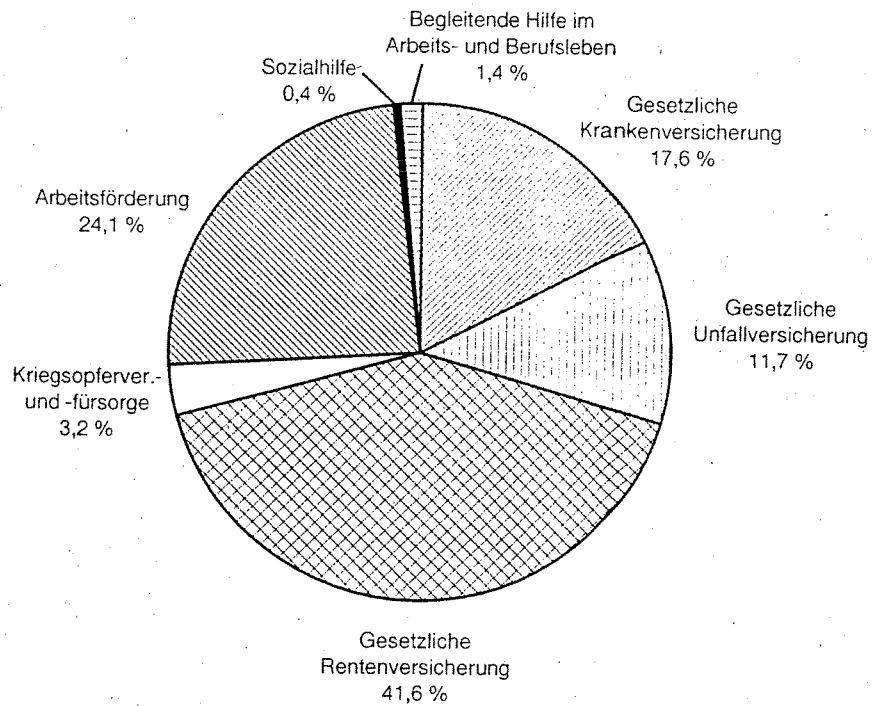
Rehabilitationsmaßnahmen umfassen gemäß § 29 SGB I medizinische und berufsfördernde Leistungen sowie Leistungen zur sozialen Eingliederung. Medizinische, berufsfördernde Maßnahmen und Maßnahmen zur sozialen Eingliederung können sowohl neben- als auch nacheinander und auch unabhängig voneinander durchgeführt werden.

Medizinische Rehabilitationsmaßnahmen umfassen hauptsächlich ärztliche Behandlungen z. B. in Rehabilitationseinrichtungen, Sanatorien oder Heilstätten, einschließlich der Versorgung mit Arznei- und Verbandsmitteln. Außerdem gehören zu diesen Maßnahmen Bewegungs-, Sprach- und Beschäftigungstherapien, die Ausstattung mit Körperersatzstücken, orthopädischen und anderen Hilfsmitteln sowie Maßnahmen der Belastungsproberprobung und Arbeitstherapie.

Berufsfördernde Maßnahmen umfassen u. a. Hilfen zur Erlangung oder Erhaltung eines Arbeitsplatzes, Maßnahmen der Berufsvorbereitung sowie Hilfen der beruflichen Anpassung, Fortbildung, Ausbildung und Umschulung. Hilfen zur Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte gehören ebenfalls dazu.

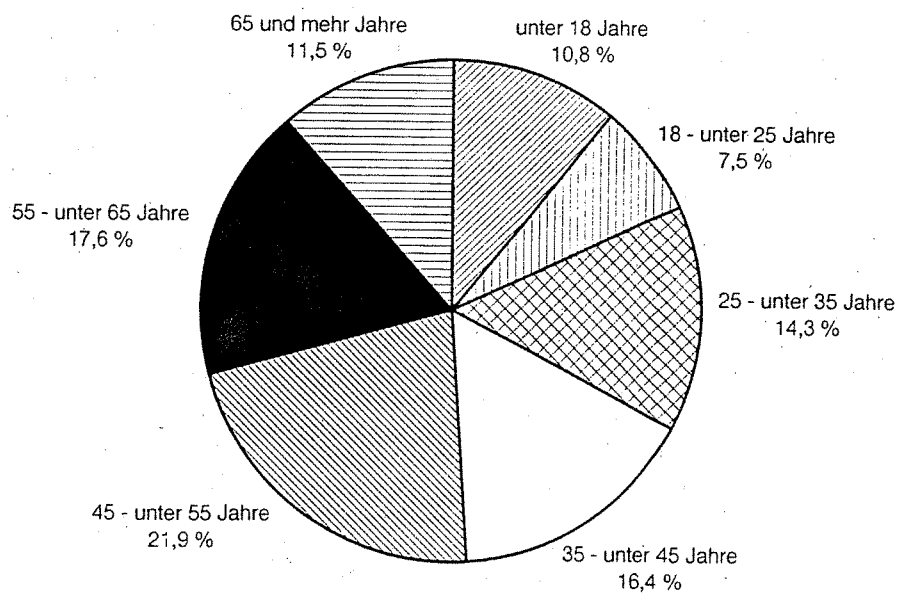
Maßnahmen zur sozialen Eingliederung beinhalten pädagogische bzw. schulisch-pädagogische Maßnahmen, ferner Maßnahmen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für Behinderte, die gewährt werden, wenn wegen der Art und des Schweregrads der Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt ein Arbeitsplatz nicht zur Verfügung steht, sowie sonstige Maßnahmen, die der Eingliederung Behinderter in das soziale Leben dienen, z. B. Hilfen zur Beschaffung und zum Betrieb eines Kraftfahrzeugs, Hilfen bei der Beschaffung und Erhaltung einer Wohnung oder Erholungshilfen.

Rehabilitationsmaßnahmen 1993 nach dem Träger der Maßnahmen



LDS Brandenburg 428/95

Rehabilitanden 1993 nach Altersgruppen



LDS Brandenburg 429/95

1. Rehabilitanden und Rehabilitationsmaßnahmen 1993 nach Trägerschaft und Art der Maßnahme

Träger der Rehabilitationsmaßnahme Art der Maßnahme	Rehabilitanden	Rehabilitations- maßnahmen
	Anzahl	Anzahl
Gesetzliche Krankenversicherung	5 117	5 117
Medizinische Maßnahmen	5 117	5 117
Berufsfördernde Maßnahmen	-	-
Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	-	-
Gesetzliche Unfallversicherung	2 767 ¹⁾	3 415
Medizinische Maßnahmen	2 587	2 984
Berufsfördernde Maßnahmen	286	298
Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	105	133
Gesetzliche Rentenversicherung	12 045 ¹⁾	12 102
Medizinische Maßnahmen	11 142	11 168
Berufsfördernde Maßnahmen	911	934
Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	-	-
Kriegsopferversorgung und Kriegsopferfürsorge	910	946
Medizinische Maßnahmen	589	591
Berufsfördernde Maßnahmen	1	1
Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	320	354
Arbeitsförderung	6 333	7 008
Medizinische Maßnahmen	-	-
Berufsfördernde Maßnahmen	6 333	7 008
Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	-	-
Sozialhilfe	114 ¹⁾	118
Medizinische Maßnahmen	4	4
Berufsfördernde Maßnahmen	1	1
Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	111	113
Begleitende Hilfe im Arbeits- und Berufsleben	395	402
Medizinische Maßnahmen	-	-
Berufsfördernde Maßnahmen	395	402
Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	-	-
Insgesamt	27 681 ¹⁾	29 108
Medizinische Maßnahmen	19 439	19 864
Berufsfördernde Maßnahmen	7 927	8 644
Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	536	600

1) ohne Mehrfachzählungen

2. Rehabilitanden 1993

2.1 Rehabilitanden nach Geschlecht und Altersgruppen sowie Art der Maßnahme

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	Art der Maßnahme		
		Medizinische Maßnahmen	Berufsfördernde Maßnahmen ²⁾	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung
männlich				
unter 6	436	420	-	16
6 - 18	1 203	914	254	38
18 - 25	1 268	328	951	4
25 - 35	2 253	961	1 323	16
35 - 45	2 463	1 411	1 087	17
45 - 55	2 826	1 929	936	18
55 - 60	1 602	1 321	280	14
60 - 62	350	318	30	4
62 - 65	518	487	21	12
65 und mehr	1 472	1 169	6	299
zusammen	14 391	9 258	4 888	438
weiblich				
unter 6	376	365	-	12
6 - 18	973	821	126	27
18 - 25	797	224	571	4
25 - 35	1 712	831	885	3
35 - 45	2 070	1 411	661	5
45 - 55	3 246	2 619	627	5
55 - 60	1 660	1 494	164	5
60 - 62	309	304	3	2
62 - 65	424	422	1	2
65 und mehr	1 723	1 690	1	33
zusammen	13 290	10 181	3 039	98
insgesamt				
unter 6	812	785	-	28
6 - 18	2 176	1 735	380	65
18 - 25	2 065	552	1 522	8
25 - 35	3 965	1 792	2 208	19
35 - 45	4 533	2 822	1 748	22
45 - 55	6 072	4 548	1 563	23
55 - 60	3 262	2 815	444	19
60 - 62	659	622	33	6
62 - 65	942	909	22	14
65 und mehr	3 195	2 859	7	332
Insgesamt	27 681	19 439	7 927	536

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Ausnahme: Träger begl. Hilfe im Arbeits- und Berufsleben, Altersstruktur ab 14 bis 61 Jahren.

2. Rehabilitanden

2.2 Rehabilitanden nach Art der Behinderung und

Lfd. Nr.	Art der Behinderung	Insgesamt	davon nach dem
			Gesetz
			Kranken- versicherung
1	Tuberkulose	46	2
2	AIDS (HIV-Infektion)	7	-
3	Poliomyelitis und sonstige nicht durch Arbo-Viren hervorgerufene Viruskrankheiten des Zentralnervensystems	29	9
4	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	99	12
5	Neubildungen	1 145	123
6	Diabetes mellitus	582	226
7	Sonstige Endokrinopathien, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten sowie Störungen im Immunitätssystem, Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	354	139
8	Psychosen	176	23
9	Alkoholabhängigkeit	529	11
10	Medikamenten- und Drogenabhängigkeit	31	2
11	Umschriebene Entwicklungsrückstände (insbesondere Lese- und Rechtschreibschwäche, Rechenschwäche, Rückstand in der Sprech- und Sprachentwicklung)	740	1
12	Sonstige Neurosen, Persönlichkeitsstörungen (Psychopathien) und andere nicht-psychotische, psychische Störungen (einschl. Anpassungsstörungen und Störungen des Sozialverhaltens)	891	67
13	Oligophrenien (Schwachsinn)	2 060	-
14	Enzephalomyelitis disseminata (Multiple Sklerose)	64	19
15	Zerebrale Kinderlähmung	39	-
16	Epilepsie	237	4
17	Blindheit und geringes Sehvermögen	280	2
18	Sonstige Affektionen des Auges und seiner Anhangsgebilde (insbesondere Sehstörungen, Krankheiten und Anomalien des Auges)	246	12
19	Taubheit (einschl. geringes Hörvermögen)	217	4
20	Sonstige Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	58	11
21	Sonstige Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	483	98
22	Hypertonie und Hochdruckkrankheiten	748	284
23	Herzkrankheiten	2 691	1 051
24	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	648	292
25	Krankheiten der Atmungsorgane (ohne Tbk)	1 888	577
26	Krankheiten der Verdauungsorgane	483	100
27	Krankheiten der Nieren und der ableitenden Harnwege	240	43
28	Krankheiten der männl. und weibl. Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	151	28
29	Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	681	102
30	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes	7 132	1 623
31	Kongenitale Anomalien (angeborene Mißbildungen, einschl. Contergangeschädigte)	182	22
32	Fraktur der Wirbelsäule mit Rückenmarksschädigung (Querschnittlähmung)	61	4
33	Schädelfraktur, sonstige Frakturen der Wirbelsäule (ohne Querschnittlähmung), Frakturen des Rumpfskeletts, der Extremitäten, intrakranielle Verletzungen	2 151	59
34	Traumatische Abtrennung von Gliedmaßen oder Teilen von Gliedmaßen	376	2
35	Sonstige Verletzungen und Schädigungen (einschl. Luxationen, Verstauchungen, Zerrungen, Prellungen, Quetschungen, Verbrennungen)	1 614	14
36	Komplikationen nach chirurgischen Eingriffen (einschl. postoperativer Zustände)	49	5
37	Vergiftungen durch Drogen, Medikamente, Seren und Impfstoffe; toxische Wirkungen durch medizinisch nichtgebräuchliche Substanzen	12	-
38	Symptome und schlecht bezeichnete Affektionen	261	146
39	Insgesamt	27 681	5 117

1993

Träger der Rehabilitationsmaßnahme

Träger der Rehabilitationsmaßnahme						Lfd. Nr.
Träger der Rehabilitation		Kriegsopfer- versorgung und Kriegsopfer- fürsorge	Arbeits- förderung	Sozialhilfe	Begleitende Hilfe im Arbeits- und Berufsleben	
Unfall- versicherung	Renten- versicherung					
-	10	30	4	-	-	1
-	-	-	-	-	7	2
-	6	5	8	1	-	3
6	60	8	6	2	5	4
3	988	-	14	-	17	5
-	222	-	129	1	4	6
-	171	-	39	3	2	7
-	79	-	73	1	-	8
-	518	-	-	-	-	9
-	7	-	-	-	22	10
-	8	-	704	13	14	11
-	610	4	189	3	18	12
-	559	1	1 492	6	2	13
-	21	2	12	2	8	14
-	22	-	11	1	5	15
-	33	1	133	8	58	16
-	6	66	195	3	8	17
-	30	1	125	1	77	18
-	3	1	183	17	9	19
-	15	-	27	-	5	20
-	253	4	108	16	4	21
-	417	2	40	-	5	22
-	1 502	7	123	8	-	23
-	259	14	80	-	3	24
21	1 135	17	138	-	-	25
-	304	10	62	-	7	26
-	118	2	75	-	2	27
-	88	-	32	-	3	28
7	304	-	193	-	75	29
-	3 816	29	1 646	12	6	30
-	116	-	31	3	10	31
1	7	2	37	6	4	32
1 728	174	1	174	3	12	33
3	12	272	86	-	1	34
991	122	430	55	-	2	35
-	-	-	44	-	-	36
4	-	1	7	-	-	37
3	50	-	58	4	-	38
2 767	12 045	910	6 333	114	395	39

2. Rehabilitanden

2.3 Rehabilitanden nach Ursache der Behinderung und Ins

Lfd. Nr.	Träger der Rehabilitationsmaßnahme	Insgesamt	davon nach			
			vor	bei	Arbeits- unfall	Wege- unfall
			der Geburt entstandene Behinderung			
	Gesetzliche Krankenversicherung					
1	Ortskrankenkassen	3 230	8	10	-	-
2	Betriebskrankenkassen	616	1	1	-	-
3	Innungskrankenkassen	35	-	-	-	-
4	Landwirtschaftliche Krankenkassen	1	-	-	-	-
5	See-Krankenkasse	1	-	-	-	-
6	Bundesknappschaft	106	-	-	-	-
7	Ersatzkassen für Arbeiter	-	-	-	-	-
8	Ersatzkassen für Angestellte	1 128	2	-	-	-
9	zusammen	5 117	11	11	-	-
	Gesetzliche Unfallversicherung					
10	Gewerbliche Berufsgenossenschaften	2 457	-	-	1 730	645
11	Landwirtschaftliche Berufsgenossen- schaften	152	-	-	125	21
12	Gemeinde-Unfallversicherungsverbände	18	-	-	13	3
13	Feuerwehrunfallkassen	1	-	-	1	-
14	Ausführungsbehörden für Unfall- versicherung des Bundes	121	-	-	61	55
15	Ausführungsbehörden für Unfall- versicherung der Länder	18	-	-	13	5
16	Ausführungsbehörden für Unfall- versicherung der Gemeinden	-	-	-	-	-
17	zusammen	2 767	-	-	1 943	729
	Gesetzliche Rentenversicherung					
18	Rentenversicherung der Arbeiter	5 376	713	12	40	-
19	Rentenversicherung der Angestellten	6 312	121	11	51	-
20	Bundesknappschaft	357	6	1	5	-
21	Altershilfe für Landwirte	-	-	-	-	-
22	zusammen	12 045	840	24	96	-
	Kriegsopferversorgung und Kriegs- opferfürsorge					
23	Kriegsopferversorgung	589	-	-	-	-
24	Kriegsopferfürsorge	321	-	-	-	-
25	zusammen	910	-	-	-	-
26	Arbeitsförderung zusammen	6 333	665	89	102	10
27	Sozialhilfe zusammen	114	62	21	1	-
28	Begleitende Hilfe im Arbeits- und Berufsleben zusammen	395	136	10	1	2
29	Insgesamt	27 681	1 714	155	2 143	741

1993

Träger der Rehabilitationsmaßnahme
gesamt

Ursache der Behinderung								Lfd. Nr.
Betriebs- wege- unfall	Verkehrs- unfall	häuslicher Unfall	sonstiger oder nicht näher bezeichneter Unfall	anerkannte Kriegs- Wehrdienst- oder Zivil- dienst- beschädigung	Berufs- krankheit	allgemeine Krankheit (einschl. Impfschaden)	sonstige Ursache oder mehrere Ursachen	
-	4	-	49	-	-	3 158	1	1
-	-	-	4	-	-	609	1	2
-	-	-	-	-	-	35	-	3
-	-	-	-	-	-	-	1	4
-	-	-	-	-	-	1	-	5
-	-	-	-	-	-	106	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	1	-	1	-	-	1 124	-	8
-	5	-	54	-	-	5 033	3	9
39	-	-	-	-	43	-	-	10
6	-	-	-	-	-	-	-	11
2	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
5	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	16
52	-	-	-	-	43	-	-	17
-	115	-	-	1	9	4 486	-	18
-	68	-	-	2	5	6 054	-	19
-	3	-	-	-	1	341	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	186	-	-	3	15	10 881	-	22
-	-	-	-	561	-	10	18	23
-	-	-	-	297	-	13	11	24
-	-	-	-	858	-	23	29	25
18	115	21	143	6	42	624	4 498	26
-	1	1	1	1	-	11	15	27
-	5	4	11	1	-	73	152	28
70	312	26	209	869	100	16 645	4 697	29

2. Rehabilitanden

2.4 Rehabilitanden nach Art Ins

Lfd. Nr.	Art der Behinderung	Insgesamt	davon nach			
			vor	bei	Arbeits- unfall	Wege- unfall
			der Geburt entstandene Behinderung			
1	Tuberkulose	46	-	-	-	-
2	AIDS (HIV-Infektion)	7	2	1	-	-
3	Poliomyelitis und sonstige nicht durch Arbo-Viren hervor- gerufene Viruskrankheiten des Zentralnervensystems	29	-	-	-	-
4	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	99	1	-	-	-
5	Neubildungen	1 145	8	-	4	-
6	Diabetes mellitus	582	3	-	1	-
7	Sonstige Endokrinopathien, Ernährungs- und Stoffwech- selkrankheiten sowie Störungen im Immunitätssystem, Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	354	10	-	-	-
8	Psychosen	176	36	-	-	-
9	Alkoholabhängigkeit	529	1	-	4	-
10	Medikamenten- und Drogenabhängigkeit	31	20	-	-	-
11	Umschriebene Entwicklungsrückstände (insbesondere Lese- und Rechtschreibschwäche, Rechenschwäche, Rückstand in der Sprech- und Sprachentwicklung)	740	43	7	-	-
12	Sonstige Neurosen, Persönlichkeitsstörungen (Psycho- pathien) und andere nichtpsychotische, psychische Störungen (einschl. Anpassungsstörungen und Störungen des Sozialverhaltens)	891	27	4	-	-
13	Oligophrenien (Schwachsinn)	2060	954	58	-	-
14	Enzephalomyelitis disseminata (Multiple Sklerose)	64	3	-	-	-
15	Zerebrale Kinderlähmung	39	26	2	-	-
16	Epilepsie	237	50	7	-	-
17	Blindheit und geringes Sehvermögen	280	35	3	7	-
18	Sonstige Affektionen des Auges und seiner Anhangs- gebilde (insbesondere Sehstörungen, Krankheiten und Anomalien des Auges)	246	42	1	3	-
19	Taubheit (einschl. geringes Hörvermögen)	217	77	2	-	-
20	Sonstige Krankheiten des Ohres und des Warzen- fortsatzes	58	5	-	-	-
21	Sonstige Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	483	48	11	3	-
22	Hypertonie und Hochdruckkrankheiten	748	1	-	1	-
23	Herzkrankheiten	2 691	18	1	13	-
24	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	648	2	-	5	-
25	Krankheiten der Atmungsorgane (ohne Tbk)	1 888	17	-	4	-
26	Krankheiten der Verdauungsorgane	483	3	1	5	-
27	Krankheiten der Nieren und der ableitenden Harnwege	240	6	1	-	-
28	Krankheiten der männl. und weibl. Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	151	1	1	-	-
29	Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	681	30	4	3	2
30	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes	7 132	91	7	74	5
31	Kongenitale Anomalien (angeborene Mißbildungen, einschl. Contergangeschädigte)	182	132	41	-	-
32	Fraktur der Wirbelsäule mit Rückenmarksschädigung (Querschnittlähmung)	61	1	3	2	-
33	Schädelfraktur, sonstige Frakturen der Wirbelsäule (ohne Querschnittlähmung), Frakturen des Rumpfskeletts, der Extremitäten, intrakranielle Verletzungen	2 151	7	-	1 143	580
34	Traumatische Abtrennung von Gliedmaßen oder Teilen von Gliedmaßen	376	1	-	22	2
35	Sonstige Verletzungen und Schädigungen (einschl. Luxationen, Verstauchungen, Zerrungen, Prellungen, Quetschungen, Verbrennungen)	1 614	2	-	841	152
36	Komplikationen nach chirurgischen Eingriffen (einschl. postoperativer Zustände)	49	-	-	1	-
37	Vergiftungen durch Drogen, Medikamente, Seren und Impfstoffe; toxische Wirkungen durch medizinisch nichtgebräuchliche Substanzen	12	-	-	4	-
38	Symptome und schlecht bezeichnete Affektionen	261	11	-	3	-
39	Insgesamt	27 681	1 714	155	2 143	741

1993
und Ursache der Behinderung
gesamt

Ursache der Behinderung								Lfd. Nr.
Betriebs- wege- unfall	Verkehrs- unfall	häuslicher Unfall	sonstiger oder nicht näher bezeichneter Unfall	anerkannte Kriegs- Wehrdienst- oder Zivil- dienst- beschädigung	Berufs- krankheit	allgemeine Krankheit (einschl. Impfschaden)	sonstige Ursache oder mehrere Ursachen	
-	-	-	-	30	1	12	3	1
-	-	-	-	-	-	4	-	2
-	-	-	-	3	-	22	4	3
-	-	-	-	7	7	74	10	4
-	-	-	-	-	3	1 119	11	5
-	-	-	-	-	-	475	103	6
-	-	-	-	-	1	316	27	7
-	-	-	-	-	2	81	57	8
-	-	-	-	-	-	524	-	9
-	-	-	-	-	-	10	1	10
-	1	-	-	-	-	16	673	11
-	7	-	3	3	-	681	166	12
-	6	-	2	1	-	62	977	13
-	-	-	-	2	-	45	14	14
-	-	-	-	-	-	9	2	15
-	2	1	1	1	-	69	106	16
-	4	-	7	65	-	28	131	17
-	2	3	5	1	-	61	128	18
-	1	-	1	1	-	26	109	19
-	-	-	1	-	1	32	19	20
-	15	1	4	4	1	330	66	21
-	-	-	-	1	-	708	37	22
-	-	-	1	6	-	2 567	85	23
-	-	-	-	5	-	573	63	24
-	3	-	1	16	29	1 722	96	25
-	-	-	-	11	2	422	39	26
1	1	-	1	2	-	175	53	27
-	-	-	-	-	-	125	24	28
-	-	-	1	-	32	439	170	29
3	61	6	44	25	13	5 493	1 310	30
-	1	2	4	-	-	1	1	31
2	15	2	11	2	-	8	15	32
47	133	7	81	2	1	93	57	33
-	11	3	24	272	-	11	30	34
16	49	1	17	409	6	89	32	35
-	-	-	-	-	-	25	23	36
-	-	-	-	-	-	2	6	37
1	-	-	-	-	1	196	49	38
70	312	26	209	869	100	16 645	4 697	39

2. Rehabilitanden 1993

2.5 Rehabilitanden nach Stellung im Erwerbsleben, Träger und Art der Maßnahme Maßnahmen insgesamt ¹⁾

Stellung im Erwerbsleben	Rehabilitanden ¹⁾	Träger der Maßnahme						
		GKV	GUV	GRV	KOV und KOF	Arbeitsförderung	Sozialhilfe	Begleitende Hilfe im Arbeits- und Berufsleben
Selbständige	248	-	74	156	-	7	-	11
mithelfende Familienangehörige	3	-	2	-	-	1	-	-
Landwirte	6	1	4	-	-	-	-	1
Beamte, Richter	28	1	-	12	-	11	-	4
Angestellte	5 706	180	453	4 095	7	773	1	197
Arbeiter	8 204	202	1 596	2 739	1	3 479	7	180
Auszubildende	289	-	152	83	-	52	-	2
Heimarbeiter	5	-	-	4	-	1	-	-
Beschäftigte in einer Werkstatt für Behinderte	597	-	2	354	-	240	1	-
sonstige Erwerbstätige	27	4	2	-	-	21	-	-
Erwerbstätige Rehabilitanden	15 113	388	2 285	7 443	8	4 585	9	395
Kinder unter 15 Jahren, Schüler, Studenten	2 775	503	393	1 096	2	691	90	-
sonstige Nichterwerbstätige	9 729	4 188	64	3 506	899	1 057	15	-
Nichterwerbstätige Rehabilitanden	12 504	4 691	457	4 602	901	1 748	105	-
ohne Angabe	64	38	25	-	1	-	-	-
Insgesamt	27 681	5 117	2 767	12 045	910	6 333	114	395

^{*)} ohne Mehrfachzählungen

2. Rehabilitanden 1993

2.5 Rehabilitanden nach Stellung im Erwerbsleben, Träger und Art der Maßnahme

2.5.1 Medizinische Maßnahmen

Stellung im Erwerbsleben	Rehabilitanden	Träger der Maßnahme				
		GKV	GUV	GRV	KOV und KOF	Sozialhilfe
Selbständige	228	-	74	154	-	-
mithelfende Familienangehörige	2	-	2	-	-	-
Landwirte	5	1	4	-	-	-
Beamte, Richter	13	1	-	12	-	-
Angestellte	4 618	180	438	3 997	3	-
Arbeiter	4 309	202	1 478	2 629	-	-
Auszubildende	227	-	147	80	-	-
Heimarbeiter	4	-	-	4	-	-
Beschäftigte in einer Werkstatt für Behinderte	6	-	2	4	-	-
sonstige Erwerbstätige	6	4	2	-	-	-
Erwerbstätige Rehabilitanden	9 418	388	2 147	6 880	3	-
Kinder unter 15 Jahren, Schüler, Studenten	1 990	503	388	1 096	-	3
sonstige Nichterwerbstätige	7 969	4 188	29	3 166	585	1
Nichterwerbstätige Rehabilitanden	9 959	4 691	417	4 262	585	4
ohne Angabe	62	38	23	-	1	-
Insgesamt	19 439	5 117	2 587	11 142	589	4

2. Rehabilitanden 1993

2.5 Rehabilitanden nach Stellung im Erwerbsleben, Träger und Art der Maßnahme

2.5.2 Berufsfördernde Maßnahmen

Stellung im Erwerbsleben	Rehabilitanden	Träger der Maßnahme					
		GUV	GRV	KOV und KOF	Arbeitsförderung	Sozialhilfe	Begleitende Hilfe im Arbeits- und Berufsleben
Selbständige	23	3	2	-	7	-	11
mithelfende Familienangehörige	1	-	-	-	1	-	-
Landwirte	1	-	-	-	-	-	1
Beamte, Richter	15	-	-	-	11	-	4
Angestellte	1 090	19	100	1	773	-	197
Arbeiter	4 017	243	114	-	3 479	1	180
Auszubildende	66	9	3	-	52	-	2
Heimarbeiter	1	-	-	-	1	-	-
Beschäftigte in einer Werkstatt für Behinderte	590	-	350	-	240	-	-
sonstige Erwerbstätige	21	-	-	-	21	-	-
Erwerbstätige Rehabilitanden	5 825	274	569	1	4 585	1	395
Kinder unter 15 Jahren, Schüler, Studenten	694	3	-	-	691	-	-
sonstige Nichterwerbstätige	1 406	7	342	-	1 057	-	-
Nichterwerbstätige Rehabilitanden	2 100	10	342	-	1 748	-	-
ohne Angabe	2	2	-	-	-	-	-
Insgesamt	7 927	286	911	1	6 333	1	395

3. Rehabilitationsmaßnahmen

3.1 Rehabilitationsmaßnahmen nach dem Ort

Lfd. Nr.	Wohnort (Bundesland) Träger der Rehabilitationsmaßnahme Art der Maßnahme	Ins- gesamt	davon nach dem Ort der						
			Baden- Würt- temberg	Bayern	Berlin	Bran- denburg	Bremen	Ham- burg	Hessen
1	Gesetzliche Krankenversicherung	5 117	27	21	81	3 432	1	2	6
2	Medizinische Maßnahmen	5 117	27	21	81	3 432	1	2	6
3	Berufsfördernde Maßnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Gesetzliche Unfallversicherung	3 415	18	209	250	2 487	1	36	16
6	Medizinische Maßnahmen	2 984	16	206	232	2 137	1	34	12
7	Berufsfördernde Maßnahmen	298	2	1	16	251	-	2	2
8	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	133	-	2	2	99	-	-	2
9	Gesetzliche Rentenversicherung	12 102	44	25	203	3 786	-	5	54
10	Medizinische Maßnahmen	11 168	43	24	195	3 145	-	5	54
11	Berufsfördernde Maßnahmen	934	1	1	8	641	-	-	-
12	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Kriegsopferversorgung und Kriegsopferfürsorge	946	5	4	91	583	-	-	6
14	Medizinische Maßnahmen	591	5	3	91	247	-	-	6
15	Berufsfördernde Maßnahmen	1	-	-	-	1	-	-	-
16	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	354	-	1	-	335	-	-	-
17	Arbeitsförderung	7 008	6	30	405	5 572	1	11	2
18	Medizinische Maßnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Berufsfördernde Maßnahmen	7 008	6	30	405	5 572	1	11	2
20	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	-	-	-	-	-	-	-	-
21	Sozialhilfe	118	-	-	3	109	-	-	-
22	Medizinische Maßnahmen	4	-	-	-	3	-	-	-
23	Berufsfördernde Maßnahmen	1	-	-	-	1	-	-	-
24	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	113	-	-	3	105	-	-	-
25	Begleitende Hilfe im Arbeits- und Berufsleben	402	-	-	-	402	-	-	-
26	Medizinische Maßnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
27	Berufsfördernde Maßnahmen	402	-	-	-	402	-	-	-
28	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Insgesamt	29 108	100	289	1 033	16 371	3	54	84
30	Medizinische Maßnahmen	19 864	91	254	599	8 964	2	41	78
31	Berufsfördernde Maßnahmen	8 644	9	32	429	6 868	1	13	4
32	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung	600	-	3	5	539	-	-	2

1993
der Durchführung, Träger und Art der Maßnahme

Durchführung (Bundesland oder Ausland)											Lfd. Nr.
Mecklen- burg Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thü- ringen	Ausland	Regional nicht zuzu- ordnen	
271	20	15	2	1	908	67	12	211	40	-	1
271	20	15	2	1	908	67	12	211	40	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
40	30	84	2	-	65	54	31	17	3	72	5
39	26	78	2	-	61	42	26	17	1	54	6
-	3	3	-	-	3	5	4	-	2	4	7
1	1	3	-	-	1	7	1	-	-	14	8
1 557	27	39	11	2	2 595	1 638	28	1 779	309	-	9
1 556	27	36	11	2	2 593	1 637	28	1 779	33	-	10
1	-	3	-	-	2	1	-	-	276	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
61	40	58	3	-	13	5	7	1	69	-	13
59	38	56	3	-	12	-	2	-	69	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
2	2	2	-	-	1	5	5	1	-	-	16
618	4	27	3	-	128	25	7	5	104	60	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
618	4	27	3	-	128	25	7	5	104	60	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	4	1	-	-	1	-	21
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	3	1	-	-	1	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
2 547	121	223	21	3	3 713	1 790	85	2 013	526	132	29
1 925	111	185	18	3	3 575	1 746	68	2 007	143	54	30
619	7	33	3	-	133	31	11	5	382	64	31
3	3	5	-	-	5	13	6	1	1	14	32

3. Rehabilitations 3.2 Rehabilitationsmaßnahmen nach Art der 3.2.1 Medizinische

Lfd. Nr.	Art der Behinderung	Insgesamt	Rehabilitations		
			ohne Angabe	mit Angabe	davon mit
			der Dauer		unter 2
1	Tuberkulose	37	24	13	13
2	AIDS (HIV-Infektion)	-	-	-	-
3	Poliomyelitis und sonstige nicht durch Arbo-Viren hervor- gerufene Viruskrankheiten des Zentralnervensystems	13	-	13	12
4	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	66	1	65	62
5	Neubildungen	1 113	-	1 113	1 110
6	Diabetes mellitus	444	-	444	444
7	Sonstige Endokrinopathien, Ernährungs- und Stoffwech- selkrankheiten sowie Störungen im Immunitätssystem, Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	307	-	307	306
8	Psychosen	52	-	52	50
9	Alkoholabhängigkeit	529	-	529	73
10	Medikamenten- und Drogenabhängigkeit	9	-	9	4
11	Umschriebene Entwicklungsrückstände (insbesondere Lese- und Rechtschreibschwäche, Rechenschwäche, Rückstand in der Sprech- und Sprachentwicklung)	9	-	9	9
12	Sonstige Neurosen, Persönlichkeitsstörungen (Psycho- pathien) und andere nichtpsychotische, psychische Störungen (einschl. Anpassungsstörungen und Störungen des Sozialverhaltens)	666	1	665	645
13	Oligophrenien (Schwachsinn)	2	-	2	1
14	Enzephalomyelitis disseminata (Multiple Sklerose)	36	2	34	34
15	Zerebrale Kinderlähmung	15	-	15	15
16	Epilepsie	25	-	25	24
17	Blindheit und geringes Sehvermögen	52	33	19	18
18	Sonstige Affektionen des Auges und seiner Anhangs- gebilde (insbesondere Sehstörungen, Krankheiten und Anomalien des Auges)	37	-	37	37
19	Taubheit (einschl. geringes Hörvermögen)	6	-	6	6
20	Sonstige Krankheiten des Ohres und des Warzen- fortsatzes	26	-	26	26
21	Sonstige Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	313	-	313	305
22	Hypertonie und Hochdruckkrankheiten	701	2	699	699
23	Herzkrankheiten	2 559	5	2 554	2 552
24	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	545	-	545	538
25	Krankheiten der Atmungsorgane (ohne Tbk)	1 738	6	1 732	1 728
26	Krankheiten der Verdauungsorgane	391	8	383	383
27	Krankheiten der Nieren und der ableitenden Harnwege	161	1	160	158
28	Krankheiten der männl. und weibl. Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	115	-	115	115
29	Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	410	-	410	409
30	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes	5 394	9	5 385	5 375
31	Kongenitale Anomalien (angeborene Mißbildungen, einschl. Contergangeschädigte)	115	-	115	114
32	Fraktur der Wirbelsäule mit Rückenmarksschädigung (Querschnittlähmung)	11	-	11	10
33	Schädelfraktur, sonstige Frakturen der Wirbelsäule (ohne Querschnittlähmung), Frakturen des Rumpfskeletts, der Extremitäten, intrakranielle Verletzungen	2 164	113	2 051	1 867
34	Traumatische Abtrennung von Gliedmaßen oder Teilen von Gliedmaßen	63	-	63	62
35	Sonstige Verletzungen und Schädigungen (einschl. Luxationen, Verstauchungen, Zerrungen, Prellungen, Quetschungen, Verbrennungen)	1 531	396	1 135	1 083
36	Komplikationen nach chirurgischen Eingriffen (einschl. postoperativer Zustände)	5	-	5	5
37	Vergiftungen durch Drogen, Medikamente, Seren und Impfstoffe; toxische Wirkungen durch medizinisch nichtgebräuchliche Substanzen	4	-	4	3
38	Symptome und schlecht bezeichnete Affektionen	200	2	198	194
39	Insgesamt	19 864	603	19 261	18 489

maßnahmen 1993

Behinderung der Rehabilitanden und Dauer der Maßnahme
Maßnahmen

maßnahmen							Lfd. Nr.
einer Dauer von ... bis unter ... Monaten							
2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	
-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	2
-	1	-	-	-	-	-	3
3	-	-	-	-	-	-	4
1	-	2	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	6
1	-	-	-	-	-	-	7
2	-	-	-	-	-	-	8
331	90	27	5	3	-	-	9
3	1	-	-	-	1	-	10
-	-	-	-	-	-	-	11
19	-	-	-	-	-	1	12
-	-	-	-	1	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	15
1	-	-	-	-	-	-	16
1	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	20
6	-	1	-	-	1	-	21
-	-	-	-	-	-	-	22
-	1	1	-	-	-	-	23
5	-	1	1	-	-	-	24
2	1	-	-	1	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	26
1	-	1	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	28
1	-	-	-	-	-	-	29
7	-	-	-	1	-	2	30
1	-	-	-	-	-	-	31
-	-	1	-	-	-	-	32
127	31	15	3	6	-	2	33
1	-	-	-	-	-	-	34
35	8	2	1	2	1	3	35
-	-	-	-	-	-	-	36
1	-	-	-	-	-	-	37
2	-	-	-	-	1	1	38
551	133	51	10	14	4	9	39

3. Rehabilitations 3.2 Rehabilitationsmaßnahmen nach Art der 3.2.2 Berufsfördernde

Lfd. Nr.	Art der Behinderung	Insgesamt	Rehabilitations			
			ohne Angabe	mit Angabe	davon mit	
			der Dauer		unter 2	2 - 3
1	Tuberkulose	4	4	-	-	-
2	AIDS (HIV-Infektion)	-	-	-	-	-
3	Poliomyelitis und sonstige nicht durch Arbo-Viren hervorgerufene Viruskrankheiten des Zentralnervensystems	11	10	1	-	-
4	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	26	26	-	-	-
5	Neubildungen	21	15	6	-	1
6	Diabetes mellitus	138	131	7	1	-
7	Sonstige Endokrinopathien, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten sowie Störungen im Immunitätssystem, Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	47	37	10	1	-
8	Psychosen	135	57	78	3	1
9	Alkoholabhängigkeit	3	2	1	-	-
10	Medikamenten- und Drogenabhängigkeit	-	-	-	-	-
11	Umschriebene Entwicklungsrückstände (insbesondere Lese- und Rechtschreibschwäche, Rechenschwäche, Rückstand in der Sprech- und Sprachentwicklung)	853	444	409	1	4
12	Sonstige Neurosen, Persönlichkeitsstörungen (Psychopathien) und andere nichtpsychotische, psychische Störungen (einschl. Anpassungsstörungen und Störungen des Sozialverhaltens)	210	167	43	5	-
13	Oligophrenien (Schwachsinn)	2 404	804	1 600	25	16
14	Enzephalomyelitis disseminata (Multiple Sklerose)	19	17	2	-	-
15	Zerebrale Kinderlähmung	19	13	6	-	-
16	Epilepsie	152	116	36	2	-
17	Blindheit und geringes Sehvermögen	210	186	24	5	3
18	Sonstige Affektionen des Auges und seiner Anhangsgebilde (insbesondere Sehstörungen, Krankheiten und Anomalien des Auges)	134	125	9	-	-
19	Taubheit (einschl. geringes Hörvermögen)	202	163	39	3	5
20	Sonstige Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	32	26	6	-	-
21	Sonstige Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	170	114	56	4	5
22	Hypertonie und Hochdruckkrankheiten	43	42	1	-	-
23	Herzkrankheiten	129	124	5	1	-
24	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	87	82	5	-	-
25	Krankheiten der Atmungsorgane (ohne Tbk)	149	131	18	2	-
26	Krankheiten der Verdauungsorgane	87	58	29	24	-
27	Krankheiten der Nieren und der ableitenden Harnwege	78	72	6	2	-
28	Krankheiten der männl. und weibl. Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	34	33	1	1	-
29	Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	210	178	32	9	-
30	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes	1 767	1 631	136	28	6
31	Kongenitale Anomalien (angeborene Mißbildungen, einschl. Congerängeschädigte)	63	40	23	1	-
32	Fraktur der Wirbelsäule mit Rückenmarksschädigung (Querschnittlähmung)	41	34	7	3	-
33	Schädelfraktur, sonstige Frakturen der Wirbelsäule (ohne Querschnittlähmung), Frakturen des Rumpfskeletts, der Extremitäten, intrakranielle Verletzungen	383	354	29	2	1
34	Traumatische Abtrennung von Gliedmaßen oder Teilen von Gliedmaßen	98	93	5	-	-
35	Sonstige Verletzungen und Schädigungen (einschl. Luxationen, Verstauchungen, Zerrungen, Prellungen, Quetschungen, Verbrennungen)	166	158	8	-	-
36	Komplikationen nach chirurgischen Eingriffen (einschl. postoperativer Zustände)	45	42	3	-	-
37	Vergiftungen durch Drogen, Medikamente, Seren und Impfstoffe; toxische Wirkungen durch medizinisch nichtgebräuchliche Substanzen	7	7	-	-	-
38	Symptome und schlecht bezeichnete Affektionen	65	58	7	1	-
39	Insgesamt	8 242	5 594	2 648	124	42

*) ohne Angaben des Trägers Begleitende Hilfe im Arbeits- und Berufsleben

maßnahmen 1993

Behinderung der Rehabilitanden und Dauer der Maßnahme
Maßnahmen *)

maßnahmen								Lfd. Nr.
einer Dauer von ... bis unter... Monaten								
3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 und mehr	
-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	1	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	4
1	-	1	1	-	1	-	1	5
-	-	-	1	1	-	1	3	6
-	-	-	-	-	4	1	4	7
4	5	4	15	5	20	15	6	8
-	-	-	1	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
5	2	2	24	70	200	2	99	11
5	-	-	8	3	12	4	6	12
77	20	24	198	100	688	146	306	13
1	-	-	-	-	-	1	-	14
-	1	-	1	1	1	2	-	15
-	-	1	6	2	12	6	7	16
-	1	-	1	2	4	1	7	17
4	-	-	1	1	-	1	2	18
1	4	-	6	1	9	-	10	19
-	-	-	4	-	2	-	-	20
6	1	4	7	1	12	5	11	21
-	-	-	-	-	1	-	-	22
-	-	-	2	1	1	-	-	23
2	-	-	-	1	1	1	-	24
-	2	-	-	3	2	2	7	25
-	1	-	-	-	1	1	2	26
-	-	-	1	-	-	1	2	27
-	-	-	-	-	-	-	-	28
1	-	-	2	1	3	8	8	29
6	4	8	9	8	15	17	35	30
1	-	1	4	-	6	3	7	31
-	-	-	-	-	1	-	3	32
1	2	2	5	2	6	4	4	33
1	-	1	2	-	1	-	-	34
-	-	-	3	2	3	-	-	35
-	1	-	-	-	1	1	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	1	-	-	1	1	1	2	38
116	45	48	303	206	1 008	224	532	39

3. Rehabilitations 3.2 Rehabilitationsmaßnahmen nach Art der 3.2.3 Maßnahmen zur

Lfd. Nr.	Art der Behinderung	Insgesamt	Rehabilitations			
			ohne Angabe	mit Angabe	davon mit	
			der Dauer		unter 2	2 - 3
1	Tuberkulose	6	6	-	-	-
2	AIDS (HIV-Infektion)	-	-	-	-	-
3	Poliomyelitis und sonstige nicht durch Arbo-Viren hervorgerufene Viruskrankheiten des Zentralnervensystems	5	4	1	-	-
4	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	2	-	2	-	-
5	Neubildungen	1	1	-	-	-
6	Diabetes mellitus	1	1	-	-	-
7	Sonstige Endokrinopathien, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten sowie Störungen im Immunitätssystem, Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	3	2	1	-	-
8	Psychosen	-	-	-	-	-
9	Alkoholabhängigkeit	-	-	-	-	-
10	Medikamenten- und Drogenabhängigkeit	-	-	-	-	-
11	Umschriebene Entwicklungsrückstände (insbesondere Lese- und Rechtschreibschwäche, Rechenschwäche, Rückstand in der Sprech- und Sprachentwicklung)	13	1	12	-	-
12	Sonstige Neurosen, Persönlichkeitsstörungen (Psychopathien) und andere nichtpsychotische, psychische Störungen (einschl. Anpassungsstörungen und Störungen des Sozialverhaltens)	5	4	1	-	-
13	Oligophrenien (Schwachsinn)	6	4	2	-	-
14	Enzephalomyelitis disseminata (Multiple Sklerose)	2	2	-	-	-
15	Zerebrale Kinderlähmung	1	1	-	-	-
16	Epilepsie	9	4	5	-	-
17	Blindheit und geringes Sehvermögen	28	25	3	-	-
18	Sonstige Affektionen des Auges und seiner Anhangsgebilde (insbesondere Sehstörungen, Krankheiten und Anomalien des Auges)	1	-	1	-	-
19	Taubheit (einschl. geringes Hörvermögen)	17	1	16	-	1
20	Sonstige Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	-	-	-	-	-
21	Sonstige Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	20	9	11	-	-
22	Hypertonie und Hochdruckkrankheiten	-	-	-	-	-
23	Herzkrankheiten	9	3	6	6	-
24	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	14	14	-	-	-
25	Krankheiten der Atmungsorgane (ohne Tbk)	15	15	-	-	-
26	Krankheiten der Verdauungsorgane	-	-	-	-	-
27	Krankheiten der Nieren und der ableitenden Harnwege	1	1	-	-	-
28	Krankheiten der männl. und weibl. Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett	-	-	-	-	-
29	Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	-	-	-	-	-
30	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes	26	23	3	-	-
31	Kongenitale Anomalien (angeborene Mißbildungen, einschl. Contergangeschädigte)	3	-	3	-	-
32	Fraktur der Wirbelsäule mit Rückenmarksschädigung (Querschnittlähmung)	8	4	4	-	-
33	Schädelfraktur, sonstige Frakturen der Wirbelsäule (ohne Querschnittlähmung), Frakturen des Rumpfskeletts, der Extremitäten, intrakranielle Verletzungen	76	65	11	8	-
34	Traumatische Abtrennung von Gliedmaßen oder Teilen von Gliedmaßen	241	241	-	-	-
35	Sonstige Verletzungen und Schädigungen (einschl. Luxationen, Verstauchungen, Zerrungen, Prellungen, Quetschungen, Verbrennungen)	76	73	3	3	-
36	Komplikationen nach chirurgischen Eingriffen (einschl. postoperativer Zustände)	-	-	-	-	-
37	Vergiftungen durch Drogen, Medikamente, Seren und Impfstoffe; toxische Wirkungen durch medizinisch nichtgebräuchliche Substanzen	2	2	-	-	-
38	Symptome und schlecht bezeichnete Affektionen	9	4	5	1	-
39	Insgesamt	600	510	90	18	1

maßnahmen 1993

Behinderung der Rehabilitanden und Dauer der Maßnahme
sozialen Eingliederung

maßnahmen								Lfd. Nr.
einer Dauer von ... bis unter ... Monaten								
3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 und mehr	
-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	1	-	-	3
2	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	1	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	3	2	2	1	4	-	-	11
-	-	-	-	-	1	-	-	12
-	-	-	-	-	2	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	15
1	1	-	1	1	-	-	1	16
-	1	-	-	-	2	-	-	17
-	-	-	-	-	1	-	-	18
-	-	-	-	-	15	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	20
2	-	-	-	-	9	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	29
1	-	1	-	-	1	-	-	30
1	-	-	-	-	1	-	1	31
-	-	-	-	-	3	-	1	32
-	-	-	-	-	2	1	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	1	1	2	-	38
7	5	3	3	3	44	3	3	39

3. Rehabilitations 3.3 Rehabilitationsmaßnahmen nach Ergebnis der 3.3.1 Medizinische

Lfd. Nr.	Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Träger der Rehabilitations- maßnahme	Insgesamt	da		
			nach dem		
			Eingliederung bzw. Fortsetzung oder Aufnahme einer Tätigkeit erreicht	Eingliederung nach weiteren medizinischen Maßnahmen möglich	Eingliederung nach berufsfördernden Maßnahmen möglich
	männlich				
1	unter 6	421	420	1	-
2	6 - 18	926	876	48	-
3	18 - 25	366	290	62	6
4	25 - 35	1 033	886	126	12
5	35 - 45	1 501	1 322	143	17
6	45 - 55	2 010	1 870	105	16
7	55 - 60	1 354	1 302	41	1
8	60 - 62	320	312	5	2
9	62 - 65	496	482	8	-
10	65 und mehr	1 172	1 160	5	-
11	zusammen	9 599	8 920	544	54
	weiblich				
12	unter 6	366	364	2	-
13	6 - 18	829	788	39	-
14	18 - 25	230	212	17	-
15	25 - 35	847	808	32	2
16	35 - 45	1 433	1 374	54	1
17	45 - 55	2 631	2 587	42	1
18	55 - 60	1 504	1 486	16	1
19	60 - 62	308	305	2	-
20	62 - 65	424	421	1	-
21	65 und mehr	1 693	1 686	3	1
22	zusammen	10 265	10 031	208	6
	insgesamt				
23	unter 6	787	784	3	-
24	6 - 18	1 755	1 664	87	-
25	18 - 25	596	502	79	6
26	25 - 35	1 880	1 694	158	14
27	35 - 45	2 934	2 696	197	18
28	45 - 55	4 641	4 457	147	17
29	55 - 60	2 858	2 788	57	2
30	60 - 62	628	617	7	2
31	62 - 65	920	903	9	-
32	65 und mehr	2 865	2 846	8	1
33	insgesamt	19 864	18 951	752	60
	davon:				
34	Gesetzliche Kranken- versicherung	5 117	5 114	-	-
35	Gesetzliche Unfall- versicherung	2 984	2 079	749	60
36	Gesetzliche Renten- versicherung	11 168	11 168	-	-
37	Kriegsopferversorgung	591	590	-	-
38	Sozialhilfe	4	-	3	-

maßnahmen 1993

Maßnahme, Geschlecht, Alter und Träger der Maßnahme
Maßnahmen

von					Lfd. Nr.
Ergebnis der Maßnahme				ohne Angabe	
Eingliederung nach sozialen Maßnahmen möglich	Eingliederung aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich	Eingliederung im Berichtsjahr wegen des vorzeitigen Abbruchs der Maßnahme nicht möglich	Eingliederung im Berichtsjahr aus sonstigen Gründen nicht erreicht		
-	-	-	-	-	1
1	-	-	-	1	2
-	-	-	3	5	3
-	-	-	-	9	4
-	6	2	1	10	5
-	3	1	1	14	6
-	3	-	3	4	7
-	-	-	1	-	8
-	3	-	1	2	9
-	3	1	2	1	10
1	18	4	12	46	11
-	-	-	-	-	12
-	-	1	-	1	13
-	-	-	-	1	14
-	2	-	3	-	15
-	1	-	-	3	16
-	-	-	-	1	17
-	-	-	-	1	18
-	-	-	-	1	19
-	1	-	-	1	20
-	-	-	1	2	21
-	4	1	4	11	22
-	-	-	-	-	23
1	-	1	-	2	24
-	-	-	3	6	25
-	2	-	3	9	26
-	7	2	1	13	27
-	3	1	1	15	28
-	3	-	3	5	29
-	-	-	1	1	30
-	4	-	1	3	31
-	3	1	3	3	32
1	22	5	16	57	33
-	-	3	-	-	34
1	21	2	16	56	35
-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	1	37
-	1	-	-	-	38

3. Rehabilitationsmaßnahmen nach Ergebnis der 3.3.2 Berufsfördernde

Lfd. Nr.	Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Träger der Rehabilitations- maßnahme	Insgesamt	da		
			nach dem		
			Eingliederung bzw. Fortsetzung oder Aufnahme einer Tätigkeit erreicht	Fortsetzung oder Aufnahme einer Tätigkeit möglich	Eingliederung nach medizinischen Maßnahmen möglich
	männlich				
1	14 - 18	264	15	1	-
2	18 - 25	1 139	494	47	13
3	25 - 35	1 401	783	80	20
4	35 - 45	1 122	593	55	20
5	45 - 55	949	536	31	17
6	55 - 60	276	152	7	8
7	60 - 62	32	17	1	1
8	62 - 65	21	11	2	-
9	65 und mehr	6	4	1	-
10	zusammen	5 210	2 605	225	79
	weiblich				
11	14 - 18	130	5	-	1
12	18 - 25	637	282	24	2
13	25 - 35	884	480	71	7
14	35 - 45	632	330	29	9
15	45 - 55	591	285	20	5
16	55 - 60	152	60	6	2
17	60 - 62	4	3	-	-
18	62 - 65	1	-	-	-
19	65 und mehr	1	1	-	-
20	zusammen	3 032	1 446	150	26
	insgesamt				
21	14 - 18	394	20	1	1
22	18 - 25	1 776	776	71	15
23	25 - 35	2 285	1 263	151	27
24	35 - 45	1 754	923	84	29
25	45 - 55	1 540	821	51	22
26	55 - 60	428	212	13	10
27	60 - 62	36	20	1	1
28	62 - 65	22	11	2	-
29	65 und mehr	7	5	1	-
30	insgesamt	8 242	4 051	375	105
	davon:				
31	Gesetzliche Unfallversicherung	298	197	6	52
32	Gesetzliche Rentenversicherung	934	440	329	-
33	Kriegsopferfürsorge	1	-	-	-
34	Arbeitsförderung	7 008	3 414	40	53
35	Sozialhilfe	1	-	-	-

*) ohne Angaben des Trägers Begleitende Hilfe im Arbeits- und Berufsleben

maßnahmen 1993

Maßnahme, Geschlecht, Alter und Träger der Maßnahme
Maßnahmen *)

von							Lfd. Nr.
Ergebnis der Maßnahme						ohne Angabe	
Eingliederung nach weiteren berufs- fördernden Maßnahmen möglich	Eingliederung nach sozialen Maßnahmen möglich	Eingliederung aus gesund- heitlichen Gründen nicht möglich	Fortsetzung oder Aufnahme einer Tätigkeit mangels Arbeitsplatz nicht möglich	Eingliederung im Berichtsjahr wegen des vorzeitigen Abbruchs der Maßnahme nicht möglich	Eingliederung im Berichtsjahr aus sonstigen Gründen nicht erreicht		
8	-	-	-	16	224	-	1
65	2	1	-	97	394	26	2
35	5	2	6	7	430	33	3
15	4	4	1	3	393	34	4
4	8	4	4	2	305	38	5
-	-	1	-	-	100	8	6
-	-	1	-	-	12	-	7
-	-	-	-	-	8	-	8
-	-	1	-	-	-	-	9
127	19	14	11	125	1 866	139	10
3	-	-	-	5	116	-	11
27	-	1	1	28	263	9	12
14	4	1	-	4	290	13	13
3	-	1	2	2	221	35	14
-	1	-	1	1	250	28	15
1	-	-	1	-	76	6	16
-	-	-	-	-	1	-	17
-	-	-	-	-	1	-	18
-	-	-	-	-	-	-	19
48	5	3	5	40	1 218	91	20
11	-	-	-	21	340	-	21
92	2	2	1	125	657	35	22
49	9	3	6	11	720	46	23
18	4	5	3	5	614	69	24
4	9	4	5	3	555	66	25
1	-	1	1	-	176	14	26
-	-	1	-	-	13	-	27
-	-	-	-	-	9	-	28
-	-	1	-	-	-	-	29
175	24	17	16	165	3 084	230	30
12	-	13	14	-	-	4	31
-	-	-	-	-	-	165	32
-	-	-	-	-	-	1	33
163	24	4	2	164	3 084	60	34
-	-	-	-	1	-	-	35

3. Rehabilitations 3.3 Rehabilitationsmaßnahmen nach Ergebnis der 3.3.3 Maßnahmen zur

Lfd. Nr.	Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Träger der Rehabilitations- maßnahme	Insgesamt	da	
			nach dem	
			Eingliederung bzw. Fortsetzung oder Aufnahme einer Tätigkeit erreicht	Eingliederung nach Medizinischen Maßnahmen möglich
	männlich			
1	unter 6	16	-	-
2	6 - 18	41	3	1
3	18 - 25	6	1	-
4	25 - 35	19	7	1
5	35 - 45	18	8	2
6	45 - 55	21	13	-
7	55 - 60	19	4	-
8	60 - 62	4	1	-
9	62 - 65	13	3	-
10	65 und mehr	332	14	-
11	zusammen	489	54	4
	weiblich			
12	unter 6	12	-	-
13	6 - 18	29	3	-
14	18 - 25	5	1	-
15	25 - 35	4	1	1
16	35 - 45	7	2	-
17	45 - 55	5	1	-
18	55 - 60	5	1	-
19	60 - 62	2	1	-
20	62 - 65	3	-	-
21	65 und mehr	39	5	-
22	zusammen	111	15	1
	insgesamt			
23	unter 6	28	-	-
24	6 - 18	70	6	1
25	18 - 25	11	2	-
26	25 - 35	23	8	2
27	35 - 45	25	10	2
28	45 - 55	26	14	-
29	55 - 60	24	5	-
30	60 - 62	6	2	-
31	62 - 65	16	3	-
32	65 und mehr	371	19	-
33	insgesamt	600	69	5
	davon:			
34	Gesetzliche Unfallversicherung	133	67	4
35	Kriegsopferfürsorge	354	-	-
36	Sozialhilfe	113	2	1

maßnahmen 1993

Maßnahme, Geschlecht, Alter und Träger der Maßnahme
sozialen Eingliederung

von					Lfd. Nr.
Ergebnis der Maßnahme				ohne Angabe	
Eingliederung nach berufsfördernden Maßnahmen möglich	Eingliederung nach weiteren sozialen Maßnahmen möglich	Eingliederung aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich	Eingliederung im Berichtsjahr aus sonstigen Gründen nicht erreicht		
-	11	-	-	5	1
-	31	-	-	6	2
-	-	1	-	4	3
1	-	3	-	7	4
-	-	3	-	5	5
-	-	6	-	2	6
-	-	8	-	7	7
-	-	-	-	3	8
-	-	4	-	6	9
-	-	9	1	308	10
1	42	34	1	353	11
-	8	-	-	4	12
-	21	1	-	4	13
-	2	-	-	2	14
-	-	2	-	-	15
-	-	3	-	2	16
-	-	1	-	3	17
-	-	2	-	2	18
-	-	1	-	-	19
-	-	2	-	1	20
-	-	1	-	33	21
-	31	13	-	51	22
-	19	-	-	9	23
-	52	1	-	10	24
-	2	1	-	6	25
1	-	5	-	7	26
-	-	6	-	7	27
-	-	7	-	5	28
-	-	10	-	9	29
-	-	1	-	3	30
-	-	6	-	7	31
-	-	10	1	341	32
1	73	47	1	404	33
1	-	46	1	14	34
-	-	-	-	354	35
-	73	1	-	36	36

4. Rehabilitanden 1993

4.1 Rehabilitanden nach Art der Maßnahme und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Rehabilitanden insgesamt ¹⁾	Art der Maßnahme		
		Medizinische Maßnahmen	Berufsfördernde Maßnahmen	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel	887	586	295	14
Cottbus	1 001	784	197	27
Frankfurt (Oder)	923	586	314	26
Potsdam	1 487	860	628	4
Landkreise				
Barnim	1 676	1 104	560	19
Dahme-Spreewald	2 367	1 885	472	34
Elbe-Elster	985	700	243	51
Havelland	1 406	984	416	22
Märkisch-Oderland	1 743	1 241	478	28
Oberhavel	2 169	1 748	397	28
Oberspreewald-Lausitz	1 089	797	266	38
Oder-Spree	2 118	1 504	600	38
Ostprignitz-Ruppin	1 447	706	738	20
Potsdam-Mittelmark	2 773	1 973	759	60
Prignitz	811	561	242	23
Spree-Neiße	1 390	947	400	61
Teltow-Fläming	2 311	1 739	571	17
Uckermark	1 098	734	351	26
Land Brandenburg	27 681	19 439	7 927	536

1) ohne Mehrfachzählungen

5. Rehabilitationsmaßnahmen 1993

5.1 Rehabilitationsmaßnahmen nach Art der Maßnahme und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Rehabilitations- maßnahmen insgesamt	Art der Maßnahme		
		Medizinische Maßnahmen	Berufsfördernde Maßnahmen	Maßnahmen zur sozialen Eingliederung
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel	954	603	335	16
Cottbus	1 029	796	204	29
Frankfurt (Oder)	954	595	332	27
Potsdam	1 537	872	657	8
Landkreise				
Barnim	1 826	1 117	688	21
Dahme-Spreewald	2 477	1 919	517	41
Elbe-Elster	1 026	713	255	58
Havelland	1 522	1 005	489	28
Märkisch-Oderland	1 786	1 260	496	30
Oberhavel	2 253	1 775	450	28
Oberspreewald-Lausitz	1 138	816	280	42
Oder-Spree	2 251	1 539	670	42
Ostprignitz-Ruppin	1 521	729	768	24
Potsdam-Mittelmark	2 924	2 006	854	64
Prignitz	876	589	260	27
Spree-Neiße	1 452	976	410	66
Teltow-Fläming	2 422	1 804	599	19
Uckermark	1 160	750	380	30
Land Brandenburg	29 108	19 864	8 644	600

